

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069 3509

PRESSEMITTEILUNG

24. September 2024

„Die Zauberflöte“ feiert am 5. Oktober in der Regie von Goyo Montero Premiere

Der Ballettdirektor des Staatstheaters Nürnberg inszeniert zum Spielzeitauftakt erstmalig eine Oper

Die Opern-Saison 2024/25 wird am Staatstheater Nürnberg von Goyo Monteros erster Operninszenierung eröffnet. Am Samstag, den 5. Oktober 2024 feiert seine Interpretation von Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Zauberflöte“ Premiere im Opernhaus. Die Staatsphilharmonie Nürnberg wird unter der Leitung ihres Generalmusikdirektors Roland Böer spielen.

In seiner ersten Operninszenierung zeigt Nürnbergs Ballettdirektor Goyo Montero Mozarts musikalisches Märchen als gefährliche, abenteuerliche und zuversichtliche Reise eines jungen Menschen zu sich selbst.

Als das Spiel beginnt, ist Tamino ganz unten, ohnmächtig, orientierungslos. Sein Weg zur Erkenntnis seiner Existenz führt durch Rätsel und Prüfungen. Ihm begegnen drei wenig glaubwürdige Damen, ein vergnügter Seelenfänger, drei seltsame Knaben, eine finstere Königin, ein unglücklich Verliebter, ein mächtiger Weiser und schließlich Pamina, die andere Hälfte seines Ichs.

Goyo Monteros Inszenierung ist eine große Feier der Sinnlichkeit: Eine schnelle Folge von Szenen, Musik und Tanz in einem schwarzen Raum, in den Farben geworfen werden. „Meine ‚Zauberflöte‘ ist zugleich aus dem Herzen und aus dem Kopf geboren“, erklärt Montero. „Diese Arbeit war für mich ein wirklich erhellendes Opern-Debüt. Ich konnte einen wunderbar flüssigen Prozess mit allen Mitwirkenden durchlaufen, auch wenn uns die Fülle der Anforderungen an unsere Grenzen geführt hat. Die ‚Zauberflöte‘ ist wie eine emotionale Achterbahn, zugleich komisch und dramatisch, tiefgründig und leichtfüßig, spirituell und humorvoll. Entsprechend erzähle ich, mit großer Treue gegenüber Mozarts Werk, die Geschichte auf ihren markanten Wendepunkt hin.“

Mozarts eingängige und zugleich betörende Melodien wird die Staatsphilharmonie Nürnberg unter der Leitung ihres Chefdirigenten Roland Böer im Opernhaus spielen.

Tickets und weitere Informationen: www.staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069 6000

Kostenfreies Presse-Bildmaterial (ab dem 30. September) zum [Download](#)

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart / Libretto von Emanuel Schikaneder
In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Premiere: Samstag, 5. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Opernhaus

Musikalische Leitung: Roland Böer
Regie, Choreografie: Goyo Montero
Bühne: Leticia Gañán, Curt Allen Wilmer
Kostüme: Salvador Mateu Andujar
Chor: Tarmo Vaask
Video: Alvaro Luna
Licht: Nicolás Fischtel
Dramaturgie: Georg Holzer

Es spielen: Seokjun Kim / Taras Konoshchenko (Sarastro), Sergei Nikolaev / Martin Platz (Tamino), Wonyong Kang (1. Priester / 2. Geharnischter), Pedro André Arroyo-Ojeda / Emanoel Velozo (2. Priester / 1. Geharnischter), Andromahi Raptis / Sophia Theodorides (Königin der Nacht), Chloë Morgan / Julia Grüter (Pamina), Emily Newton / Caroline Ottocan* (1. Dame), Sara Šetar / Linsey Coppens (2. Dame), Almerija Delic / Laura Hilden* (3. Dame), Samuel Hasselhorn / Demian Matushevskiy (Papageno), Veronika Loy / Clarissa Maria Undritz* (Papagena), Hans Kittelmann / Florian Wugk* (Monostatos), Solisten des Tölzer Knabenchors (3 Knaben)

* Mitglied des Internationalen Opernstudios

Tanzensemble: Alisa Uzunova / Olga García, Jay Ariès / Òscar Alonso, Andy Fernández / Edward Nunes

Staatsphilharmonie Nürnberg

Chor des Staatstheater Nürnberg

Statisterie des Staatstheater Nürnberg

Weitere geplante Vorstellungen im Oktober 2024:

Mi., 09.10.2024, 19.30 Uhr; Sa., 12.10.2024, 19.30 Uhr; Mo., 14.10.2024, 19.30 Uhr;
Sa., 19.10.2024, 19.00 Uhr; Di., 29.10.2024, 19.00 Uhr; Do., 31.10.2024, 19.00 Uhr;